





MARLENE CUP | SPEED SARNTAL

Am Donnerstag, 30. Jänner ging es auf der Schöneben-Piste in Reinswald mit einer Marlene-Cup-Abfahrt der Damen los. Hierbei standen in der U21 Kristin Moling (1./Kronplatz Skiteam), Valentina Fill (2./Kronplatz Skiteam) und Katharina Gasser (3./ASV TZ Jochtal) auf dem Podest, in der U18 setzte sich die Landeskader-Athletin Ivy Schölzhorn (RG Wipptal) vor Lisa Mahlknecht (SC Gröden) und Arianna Putzer (SC Gröden durch).

Tags darauf, am 31. Jänner, ging es in Reinswald mit drei Abfahrten weiter, wobei zwei davon auch für die Wertung der FISI Landesmeisterschaft zählten. Im reinen Marlene-Cup-Rennen der Herren gewann der Landeskader-Athlet Tommy Lochmann (SC Vigiljoch) die U21-Wertung vor Ivan Kerschbaumer (SC Gröden) und Hannes Frötscher (Kronplatz Skiteam), während in der U18 Noah Gamper (Landeskader/ASV Tscherms) vor Luis Schuster (Landeskader/Kronplatz Skiteam) und Aaron Stuffer (SC Gröden) triumphierte.

Zu neuen Landesmeistern kürten sich im Sarntal in der Altersklasse U21 Hannes Frötscher vor Mike Rifesser (SC Gröden) und Alois Köllemann Baldini (Vinschger Oberland) sowie Kristin Moling vor Valentina Fill und Katharina Gasser durch. Die U18-Herren-Abfahrt gewann Noah Gamper vor Luis Schuster und Aaron Stuffer, bei den Damen stand Arianna Putzer vor Lisa Mahlknecht und Viktoria Klotz (RG Wipptal) auf dem höchsten Podest. Organisiert wurden alle vier Abfahrten im Sarner Skigebiet vom Landeswintersportverband Südtirol.

DIE LANDESMEISTER ABFAHRT U18



- 1. Arianna Putzer | SC Gröden 2. Lisa Mahlknecht | SC Gröden 3. Viktoria Klotz | RG Wipptal
- 1. Noah Gamper | ASV Tscherms 2. Luis Schuster | Skiteam Kronplatz
- 3. Aaron Stuffer | SC Gröden



1. Hannes Frötscher | Kronplatz Skiteam 2.Mike Rifesser | SC Gröden 3. Alois Köllemann Baldini | Vinschger Oberland



- 1. Kristin Moling | Kronplatz Skiteam 2. Valentina Fill | Kronplatz Skiteam
- 3. Katharina Gasser

DER NACHWUCHS GIBT AUCH IM STANGENWALD EINE TALENTPROBE

Der Marlene Cup übersiedelte nur zwei Tage später nach Gröden, wo am Sonntag, 2. Februar auf der Ria-Piste zwei Slaloms auf dem Programm standen.

Bei Top-Bedingungen setzte sich Landeskader-Athletin Nora Pernstich (TZ Überetsch) in der U21 vor ihrer Teamkollegin Selina Trafoier (ASC Ulten) und Maria Carolina Folchetti (Seiseralm Skiteam) durch, in der U18 siegte Anna Trocker (Seiseralm Skiteam) mit der Tagesbestzeit vor Victoria Klotz und Arianna Putzer.

Bei den Herren war in der U21 Maximilian Wolfsgruber (Kronplatz Skiteam) der Tagesschnellste, hinter ihm reihten sich David Thaler (Alta Badia) und Lukas Sieder (Landeskader/RG Wipptal) ein. Der U18-Slalom ging hingegen an Noah Gamper, der Christian Kostner (SC Gröden) und Alexander Klotz (RG Wipptal) auf die Ehrenplätze verwies.

Tags zuvor war die Ria-Piste auch Schauplatz eines National Junior Race, bei dem sich ebenfalls Südtiroler durchsetzten. So gewannen bei den Damen Valentina Fill die U21-Wertung und Anna Trocker die U18-Wertung, während bei den Herren Valentin Sparber (RG Wipptal) die U18-Wertung krallte.





JAKOB FRANZELIN GLÄNZT BEI FIS-RENNEN IN TAISTEN

In Taisten stand am Freitag, 31. Jänner ein FIS-Rennen auf dem Programm, bei dem auch einige Südtiroler Nachwuchstalente mit an den Start gingen. Bei diesem Slalom glänzte insbesondere Jakob Franzelin, der Platz zwei belegte.

RAIFFEISEN GRAND PRIX

Und auch für die jüngeren und die älteren Skirennläuferinnen und Skirennläufer gab es in der vergangenen Woche einiges zu tun. So wurde auf dem Kronplatz am Samstag, 1. Februar der Raiffeisen Grand Prix Landescup Super-G der U16 nachgeholt, welcher am Sonntag vor einer Woche wetterbedingt abgesagt wurde. Mehr als 100 Athletinnen und Athleten waren dabei, bei den Burschen gewann Matthias Mahlknecht (SC Gröden) vor Michael Thaler (ASC Sarntal) und Jeremias Scherer (Seiseralm Skiteam), bei den Mädchen setzte sich Elisa Plunger (Seiseralm Skiteam) vor Alenah Taschler (ASV Gsiesertal) und Francesca Miribung (SC Gröden) durch.



CAMPIONATI ITALIANI CITTADINI

Am Mittwoch erreichten zwei Südtiroler Rennläufer drei Podestplatzierungen in Cortina. Beim "Campionato Italiano Cittadini" holte sich Luis Schuster im Super-G den Sieg, Noah Gamper belegte den dritten Platz. Außerdem nahm Schuster in der Gesamtwertung dieses FIS-Rennens den dritten Rang ein.



MASTER | SÜDTIROL CUP CAREZZA

Ebenfalls am Samstag stieg auf der Paolina-Piste im Skigebiet Carezza Dolomites eine Etappe des Raiffeisen Südtirol Cups, die vom GSA Grole organisiert wurde. Gefahren wurden ein Riesentorlauf und ein Slalom, die Ergebnisse wurden außerdem als Kombination gewertet.

Hier die Kategoriesieger im Überblick:

Master C9 Damen: Marta Ciatti (ASC Meran/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master C8 Damen: Sigrid Lang (ASV Weltschnofen/Riesentorlauf), Helga Runggaldier (ASV Gitschberg/Slalom)

Master C7 Damen: Cinzia Valt (ASV Welschnofen/Riesentorlauf, Slalom, Kombination) **Master C4 Damen:** Sylvia Gafriller (SSC Taufers/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master C3 Damen: Helene Mittersteiner (Sportclub Merano/Riesentorlauf)

Master B12 Herren: Albert Tschager (ASC Kaltern/Riesentorlauf, Kombination), Josef Webhofer (ASV Bruneck/Slalom)

Master B11 Herren: Michael Kritzinger (Seiseralm Skiteam/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master B10 Herren: Flavio Moccia (ASV Welschnofen/Slalom, Kombination), Franz Berger (ASV Bruneck/Riesentor-

Master B9 Herren: Friedrich Raffeiner (ASV Welschnofen/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master B8 Herren: Hermann Oberlechner (SSV Taufers/Slalom, Kombination), Roberto Picin (Libertas Bolzano/Riesentorlauf)

Master B7 Herren: Markus Dejori (ASV Welschnofen/Riesentorlauf, Kombination), Alois Gufler (Sportclub Merano/Slalom)

Master A6 Herren: Reinhard Leitner (Skiteam Valente/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master A5 Herren: Roland Fredi Kofler (ASC Sarntal/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master A4 Herren: Günther Stockner (ASV Feldthurns/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master A3 Herren: Daniel Geppert (ASV Welschnofen/Riesentorlauf)

Master A2 Herren: Andrea Goggi (SC Borgata/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Master A1 Herren: Matthias Alber (ASC Hafling/Slalom)

Giovani / Senior Damen: Nina Schwienbacher (ASC Ortler/Riesentorlauf, Slalom, Kombination)

Giovani / Senior Herren: Martin Schmuck (Seiseralm Skiteam/Riesentorlauf, Kombination), Simon Putzer (RG Wipp-

tal/Slalom)



RAIFFEISEN LANGLAUF CUP

Den Anfang machte am Samstag, 1. Februar der Raiffeisen Langlauf Cup in Reischach, der gleichzeitig auch für die Landesmeisterschaft zählte. Beim vom ALV Kronspur organisierten Hindernissprint gab es folgende Kategoriensieger:

U8: Ilaria Rainer (5V Loipe) und Elias Hofer (SC Gröden)

U10: Thea Moser (ASC Sarntal) und Elia Rainer (ASD Antholz)

U12: Annika Gufler (ALV Kronspur) und Noe Moser (ASC Sarntal)

U14: Magda Moser (ASC Sarntal) und Tobias Schwingshackl (5V Loipe)

U16: Anna Sagmeister (ASC Sesvenna) und Johannes Mair (ASC Toblach)

U18: Annika Hofmann (5V Loipe) und Lukas Schwingshackl (5V Loipe)

U20: Giada Fachin (ASC Sesvenna) und Ruben Wurzer (5V Loipe)

Seniores: Susann Steinkasserer Ferdick (ALV Kronspur) und Riccardo Foradori (ASC Sesvenna)

Master A: David Hofer (ASC Gröden)

Master B: Christian Moser (ASC Sarntal)





Damit aber nicht genug: Tags darauf ging es in Reischach direkt mit dem nächsten Hindernissprint für den Raiffeisen Langlauf Cup weiter. Wieder veranstaltete der ALV Kronspur das Event und folgende Kategoriensieger gingen daraus hervor:

U8: Ilaria Rainer (5V Loipe) und Elias Hofer (SC Gröden)

U10: Thea Moser (ASC Sarntal) und Elia Rainer (ASD Antholz)

U12: Katharina Senoner (SC Gröden) und Noe Moser (ASC Sarntal)

U14: Anna Profanter (Seiseralm Skiteam) und Tobias Schwingshackl (5V Loipe)

U16: Anna Sagmeister (ASC Sesvenna) und Johannes Mair (ASC Toblach)

U18: Emma Schwitzer (ASC Sarntal) und Lukas Schwingshackl (5V Loipe)

U20: Livia Kargruber (5V Loipe) und Ruben Wurzer (5V Loipe)

Seniores: Lea Demez (SC Gröden) und Riccardo Foradori (ASC Sesvenna)

Master A: David Hofer (ASC Gröden)

Master B: Christian Moser (ASC Sarntal)



BIATHLON-ITALIENMEISTERSCHAFT DER U13 UND U15 IN VALDIDENTRO

Für die Nachwuchs-Biathletinnen und -Biathleten stand in Valdidentro in der Lombardei am Wochenende die Italienmeisterschaft der Altersklassen U13 und U15 an.

Beim Sprint am Samstag wurde Elia Steinkasserer (ASD Antholz) in der U15 Dritter, in die Top-10 schaffte es auch Lorenzo Piazza vom ASV Martell (10.).

Bei den U15-Mädchen verpasste Anna Wolf (ASD Antholz) als Vierte das Podest knapp.

Dafür kürte sich bei den U13-Jungen ein Südtiroler zum Vize-Italienmeister. Ivan Willeit (Alta Badia) musste sich nur Nicolò Piller Cotterer geschlagen geben und holte sich Silber.

Bei den U13-Mädchen gab es ein rein Südtiroler Podest zu feiern. Italienmeisterin wurde Lia Rainer vom ASV Ridnaun, sie führte das Klassement vor Mia Pedevilla (ASD Antholz) und Emma Filippi (ASD Antholz) an. Dabei dominierten die Südtirolerinnen hier nach Belieben, mit Clara Volgger, Sophia Plank (beide ASV Ridnaun), Alice Mantovani, Anna Lena Kasslatter (beide SC Gröden), Franziska Staffler (ASC Ulten) und Dana Lilien Riba (ASD Antholz) waren insgesamt neun einheimische Biathletinnen in den Top-10.

Tags darauf ging es dann mit der Verfolgung weiter.

Elia Steinkasserer holte sich bei den U15-Jungen wieder Platz drei, genauso wie Anna Wolf, die sich bei den U15-Mädchen um einen Platz verbesserte.

Um einen Rang aufgestiegen ist auch Ivan Willeit, er kürte sich bei den U13-Jungen zum Italienmeister, außerdem schaffte es Adam Oberhauser (SC Gröden) als Achter in die Top-10. Bei den U13-Mädchen machte Mia Pedevilla einen Platz gut und schob Lia Rainer dadurch auf Platz zwei, Emma Filippi wurde Vierte, Alice Mantovani Fünfte, Lilien Dana Riba Sechste, Clara Volgger (ASV Ridnaun) Siebte, Franziska Staffler Achte und Anna Lena Kasslatter Zehnte.









FIL-JUGENDSPIELE GASTIEREN IN JAUFENTAL

Auch im Rodelsport stand ein aufregendes Wochenende auf dem Programm. In Laas machte etwa der Junioren-Weltcup der Naturbahnrodler Station. Bei der letzten Etappe in diesem Winter sorgten zwei Landeskader-Athleten für Schlagzeilen. So feierte etwa Michael Noah Tinzl seinen ersten Sieg im Junioren-Weltcup – und das ausgerechnet auf seiner Heimbahn. Bei den jungen Frauen belegte Nina Castiglioni den zweiten Platz, die hinter Lotte Mulser und ihrer Schwester Jenny in der Gesamtwertung Rang drei einnahm.

In Deutschnofen fand auf der "Pfösl Riep" die zweite und letzte Etappe des Rennrodel-Alpencups statt, ein internationaler Vergleich mit österreichischen und deutschen Athleten. Folgend eine Auflistung der Kategoriesieger:

Schüler 1: Tom Breitenberger (RC Ulten)

Schüler 2: Anne Breitenberger (RC Ulten) und Simon Torggler (ASV Latzfons)

Jugend 1: Emilie Marzari (RC Ulten) und Daniel Gamper (ASV Feldthurns)

Jugend 2: Marie Pajonk (RV Passeier) und Lukas Marzari (RC Ulten)

Und hier die Gesamtsieger:

Schüler 1: Tobias Torggler (ASV Latzfons)

Schüler 2: Elisa Pajonk (RV Passeier) und Simon Torggler (ASV Latzfons)

Jugend 1: Lisa-Marie Hausegger (Österreich) und Neo Holzknecht (Österreich)

Jugend 2: Paula Fink (ASV Latzfons) und Lukas Marzari (RC Ulten)

Zu einem Nationenvergleich kam es auch bei den Kunstbahnrodlern, die in Igls am traditonellen Eisbärencup teilnahmen. Mehr als 90 Kinder aus Italien, Österreich und Deutschland waren beim Eiskanal nahe Innsbruck im Einsatz und lieferten sich packende Duelle um die Tagessiege. Auch Südtiroler schafften es auf das Podest: In der Kategorie Jugend B gewann Michael Winkler vor Anna Winkler, in der Kategorie Jugend C männlich holte sich Leon Tschaffert den Sieg, genauso wie Eleonora Petritsch in der Kategorie Jugend C weiblich. Und im Jugend B Doppelsitzer der Mädchen schafften es Nina Grumser und Lisa Schönegger auf Rang zwei.









RAIFFEISEN SLOPESTYLE TOUR MACHT AM KRONPLATZ STATION

Am Wochenende wurde auch die Raiffeisen Southtyrol Slopestyle Tour fortgesetzt, und zwar am Kronplatz. Über 30 junge Freestyler waren mit ihren Skiern im Einsatz und verzauberten die Punkterichter mit ihren Tricks.

Hier die Kategoriesieger im Überblick:

Pulcini: Lotta Recla (Vitamin-F) und Enea Gelmetti (SC

Gröden)

Children: Maya Recla (Vitamin-F) und

Ragazzi: Colin Vinatzer (SC Gröden)

Allievi: Alex Putzer (SC Gröden)

Giovani/Seniores: Heidi Pescollderungg (Vitamin-F)

und Jonas Gasslitter (SC Gröden)

Ebenfalls im Einsatz waren rund 15 Snowboarderinnen und Snowboarder. Hier handelte es sich zwar um kein offizielles Rennen des italienischen Wintersportverbandes FISI – die Leistungen waren aber dennoch zum Teil beachtlich. Auch hier die Kategoriesieger im Überblick:

Girls: Anna Brunner

Pulcini: David Roncador

Children: Max Wiesthaler









DANKE AN UNSERE SPONSOREN

















